

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 44

Illustration: [s.n.]
Autor: Poppi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Isolabella
der klassische
Vermouth
 ISOLABELLA A.G. LUGANO



Zunft Haus zu Safran Basel
 Gerbergasse 11, im Zentrum der Stadt
 zwischen Hauptpost und Marktplatz
Das Gourmet-Stübli
Die heimelige Taverne
 Tel. 22279 Der **neue** Pächter: J. Jenny



Der würdige Rahmen
zum würdigen Menü
 ist die altfranzösische Weinstube
ZÜRICH
 im Zentrum der Stadt beim Parade-
 platz. Telefon (051) 27 23 33
 Hans König jun.
 Großer  Platz



Zeughauskeller
 Paradeplatz Zürich Walter König
 Bekannt für preiswürdig
 und gut



Kongresshaus
 Zürich
 Kongress-Restaurant
 Unsere kombinierten Menus und
 Spezialplatten. Spitzenweine offen
 und in Flaschen. Telefo 27 56 30



Der richtige Aperitif
für Deinen Magen
*heißt **Weisfog Bitter!***

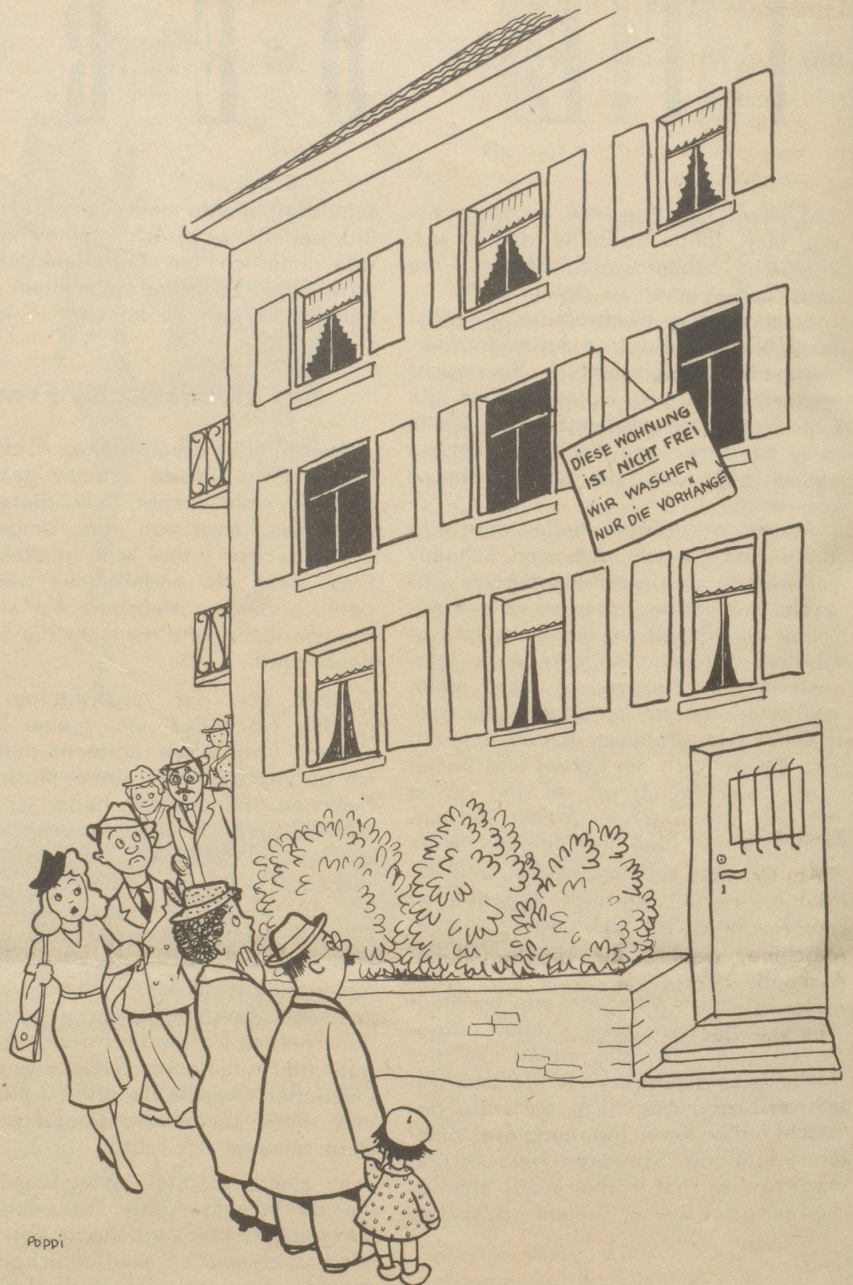
BUFFET BERN
 F. E. Krähenbühl-Kammermann



DOW'S
 BY SPECIAL APPOINTMENT
PORT
 Shipped by *Silva Cosmus*
 EST. 1798 OPORTO



Generalvertreter für die Schweiz:
 Pierre Fred Navazza, Genf



Ein Dauerwellenbergsteiger

fand in einer Rucksackgasse einen schönen Rosenstockfisch, den er einem Hahnenfußfänger verkaufte, der darüber so erfreut war, daß er einen Hutrandstein in die Luft warf, wo er an einer Fahnenmastgans hängen blieb. Ein Schornsteinpilz blinzelte mit seinem Stierenaugenblick hinauf, bis er vor Lachen einen Edelsteinbruch bekam, der ihn von einer Hechtsprungfeder abhielt. Auf weiter Flur stand ein Baumstammhalter, der mit einem Pfauenfederhalter konkurrieren wollte, wobei er aber, weil just ein Frauenzimmermann vorüber ging, die Wettstreitaxt verlor. Da nahte ein Wortspielmann und sprach: «Schafwoldeckenwickel» ist durchaus kein unsinniges Wort, obwohl es aus der Bernsteinzeit stammt.

Eine Bernerplattennadel, die das hörte, beging aus Aerger Selbstmord, indem sie sich in einem Fettpolsterstuhl verschloß. Alsdann erhob sich ein Sonnenkugellager und überstrahlte den Kastenfußball mit einem Abendrotstift. Darauf intonierte ein Selbstlautsprecher das schöne Lied vom Weinsteinhauer, so daß die allgemeine Stimmung im Kirschwasserfall in Schönheit unterging. ^{Jwis}

Aus dem Bundeshaus

Der Bundesrat hat, zur Entlastung der Verkehrsbetriebe, per 1. Oktober die Arbeitszeit des Bundespersonals um 1/4 Stunde vorverlegt.

Die Meinung des Trämlers: «Es isch scho e merklechi Entlaschtig, die wo früjer am viertu vor Zwöufi cho sy, chöme jetz scho am haubil» H.F.